



Nachlese

9.10.–21.11.2014

9. Oktober — Treffpunkt Bockkeller: Von der Vorstadt ins Stetl
Mit Klezmer Reloaded und Kabane 13



Geradezu beispielhaft entsprachen die Repertoires der beiden Ensembles der Thematik des Abends: während sich das Trio Kabane 13 um Amanda Rotter (bekannt von »Mandys Mischpoche«) mit Wienerliedern vom 19. Jahrhundert bis zur Jetztzeit erstmals dem Bockkeller-Publikum vorstellte, reisten – musikalisch gesehen – Alexander Shevchenko und Maciej Golebiowski den Stetln in Galizien entgegen. Besonderen Fokus legte das Trio auf die Lieder Roland Neuwirths, der kürzlich mit seinem 40-jährigen Bühnenjubiläum (Neuwirth Extremschrammeln) im Wiener Konzerthaus eine beachtenswerte Zeitenwende eingeläutet hat. Aber auch die »Weana Tanz« kamen im Bockkeller nicht zu kurz: Erwähnenswert waren hier die Interpretationen der umtriebigen Knöpferspielerin Marie-Theres Stickler und des Gitarristen Stefan Angerer. Auf der osteuropäischen Variante der chromatischen Knopfharmonika (Bajan) stimmte Alexander Shevchenko mit dem wirklich unglaublich virtuosen Klarinettenisten Maciej Golebiowski eine fulminante Reise in die eigens interpretierte Welt der jüdischen Volksmusik Osteuropas an. — SuS